

**Zeitschrift:** Bulletin der Schweizerischen Akademie der Medizinischen Wissenschaften = Bulletin de l'Académie suisse des sciences médicales = Bollettino dell' Accademia svizzera delle scienze mediche

**Herausgeber:** Schweizerische Akademie der Medizinischen Wissenschaften

**Band:** 19 (1963)

**Artikel:** Die Organe der Akademie

**Autor:** [s.n.]

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-307550>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# **Die Organe der Akademie**

## **I. Der Senat**

### *A. Aktive Mitglieder*

Der Senat der Akademie besteht aus 44 respektiv 46 aktiven Mitgliedern:

Die medizinischen Fakultäten der Universitäten Basel, Bern, Genf, Lausanne und Zürich ernennen je 4, die veterinärmedizinischen Fakultäten der Universitäten Bern und Zürich je 2 und die Verbindung der Schweizer Ärzte wählt 8 Mitglieder. Seit dem Jahre 1956 sind die Schweizerische Zahnärztesgesellschaft und der Schweizerische Apothekerverein berechtigt, je einen Vertreter zu ernennen. Der Senat selber kann sein Gremium durch die Wahl 8 weiterer Mitglieder ergänzen. Alle diese Senatsmitglieder sind stimmberechtigt. Außerdem werden von der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft 2 Mitglieder delegiert. Diese letzteren haben beratende Stimme.

Der Senat hielt in den ersten 20 Jahren des Bestehens der Akademie 61 Geschäftssitzungen ab. (Mitgliederliste s. S. 44 ff.).

### *B. Ehrenmitglieder*

Sie werden vom Senat gewählt und haben beratende Stimme (s. S. 46 ff.).

## **II. Der Vorstand**

Er besteht aus 7 vom Senat gewählten Mitgliedern. Die Wahl des Präsidenten erfolgt geheim, die übrigen Mitglieder werden in offener Wahl ernannt. Dem Vorstand ist ein ständiges Sekretariat mit Sitz in Basel beigegeben. Er vertritt die Akademie nach außen, bereitet die vom Senat zu erledigenden Geschäfte vor und befaßt sich mit allen Aufgaben, die nicht dem Senat oder einem andern Organ vorbehalten sind. Es wurden bisher 82 Sitzungen abgehalten. Die Zusammensetzung während der ersten 5 Amtsperioden ist auf Seite 50 ersichtlich.

## **III. Die Kontrollstelle**

Sie besteht aus 2 ordentlichen Rechnungsrevisoren und aus 2 Suppleanten. Sie prüft das Rechnungswesen der Akademie und ihrer Kommissionen und erstattet dem Vorstand zuhanden des Senates Bericht (s. S. 50).

#### IV. Die technischen Kommissionen

Sie befassen sich mit administrativen Aufgaben. Die Mitglieder werden vom Senat eingesetzt und der Präsident wird, so nichts anderes bestimmt ist, von der Kommission selber gewählt.

*Es gehören dazu:*

1. *Die Finanzkommission:*

2 Mitglieder sind Persönlichkeiten aus dem Bankfach, 3 gehören dem Senat an (s. S. 50).

2. *Kommission für die schweizerische medizinische Bibliographie:*

Außer einigen Senatsmitgliedern waren der Direktor der schweizerischen Landesbibliothek und der Direktor der öffentlichen Bibliothek der Universität Basel dabei (s. S. 50).

3. *Kommission zur Begutachtung der Unterstützungsgesuche:*

Die Begutachtungskommission behandelte in ihren Zusammenkünften 357 Unterstützungsgesuche und arbeitete zuhanden des Senates die notwendigen Gutachten aus. Es konnten insgesamt 271 Gesuche mit gesamthaft rund 1,2 Millionen Franken bewilligt werden (s. S. 51).

4. *Forschungskommission der Akademie für den Schweizerischen Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung*

Diese Kommission wurde erstmals im Jahre 1953 bestellt. Sie setzt sich aus den Mitgliedern des Vorstandes und Mitgliedern der Begutachtungskommission zusammen (s. S. 52).

Bisher hat sie 76 Gesuche behandelt, von denen 22 an den Nationalfonds weitergeleitet wurden. 33 betrafen Nachwuchsstipendien, die mit insgesamt Fr. 130 000.— gewährt werden konnten.

5. *Begutachtungskommission für den Robert Bing-Preis*

Sie wurde erstmals im Jahre 1957 bestellt. Präsident ist ex officio der Präsident der Akademie. Die Kommission wählt und begutachtet zuhanden des Senates die Kandidaten, die für die Verleihung des Robert Bing-Preises in Frage kommen können. Bisher wurden vom Senat 5 Preisträger ernannt. Zusammensetzung der Kommission s. S. 52.

#### V. Die Arbeitskommissionen

Sie werden zur Erforschung aktueller wissenschaftlicher Probleme, zur Förderung eines Spezialfaches – wissenschaftlich oder im Hinblick auf die Ausbildung des Nachwuchses – gebildet oder haben die Abklärung eines dringlichen Anliegens des öffentlichen Gesundheitswesens zum Ziel.

Sie werden vom Senat bestellt oder aus eigener Initiative. In jedem Fall legen sie ihr Reglement dem Senat zur Genehmigung vor.

Im folgenden seien die bisher zur Akademie gehörenden Arbeitskommissionen genannt; die dahinter stehenden Zahlen verweisen auf die Seiten, denen Näheres über die Zusammensetzung und die Tätigkeit der betreffenden Kommission zu entnehmen ist:

1. Isotopenkommission s. S. 103 ff.
2. Kommission für Hirnforschung s. S. 105
3. «Groupement oto-neuro-ophtalmologique et neurochirurgical de Genève» s. S. 106
4. Kommission für die wissenschaftliche Erforschung der Mangelkrankheiten bei Mensch und Tier s. S. 106
5. Tuberkulosekommission s. S. 107
6. Kommission für Erbbiologie des Menschen s. S. 107 ff.
7. Kommission für das Elektronenmikroskop s. S. 109
8. Kommission zur psychologischen Untersuchung der Flüchtlingsprobleme s. S. 110
9. Fluorkommission s. S. 110 ff.
10. Kommission zum Studium der Arteriosklerose s. S. 111
11. Kommission für geographische Pathologie s. S. 111

Ferner die beratenden Kommissionen:

- Kommission für das Studium der Frage des Obligatoriums der Pockenschutzimpfung für die ganze Schweiz s. S. 84 ff.
- Milchkommission s. S. 87 ff.
- Anästhesiekommission s. S. 100 ff.
- Kommission für Arbeitsmedizin s. S. 102

### **Stiftung für biologisch-medizinische Stipendien**

Diese Stiftung wurde im Jahre 1942 gegründet und nach Art. 12 ihrer Statuten der Akademie nach deren Gründung angegliedert.

*Stellung zur Akademie:* Die Stiftung hat ihr eigenes Vermögen und ihre eigene Kontrollstelle. Sie ist somit finanziell unabhängig. Sie gilt jedoch als Glied der Akademie, der sie die Protokolle, den Jahresbericht und die Jahresrechnung regelmäßig einreicht. Ihre Amtsperioden wechseln in einem 6jährigen Turnus. Der jetzige Präsident, Prof. H. Fischer, hat in einem besonderen Bericht (s. S. 167) über die Tätigkeit, den Erfolg und die Bedeutung der Stiftung für biologisch-medizinische Stipendien referiert. Zusammensetzung von Stiftungsrat und Vorstand in den ersten 20 Jahren ihres Bestehens s. S. 53–54.

## 4 I. Der Senat:

### A. Aktive Senatsmitglieder

1. Amtsperiode 1943/48	2. Amtsperiode 1948/52	3. Amtsperiode 1952/56	4. Amtsperiode 1956/60	5. Amtsperiode 1960/64
<i>Wählendes Organ: Medizinische Fakultät Basel</i>				
A. Gigon	A. Gigon	E. Lüscher	E. Lüscher	R. Nissen
C. Henschen	E. Rothlin	F. Roulet	F. Roulet	F. Rintelen
E. Rothlin	J. E. Staehelin	J. E. Staehelin	J. Tomcsik	H. Wirz
A. Werthemann	A. Werthemann	J. Tomcsik	F. Rintelen	G. Wolf-Heidegger
<i>Wählendes Organ: Medizinische Fakultät Bern</i>				
P. Casparis	W. Frey	H. Goldmann	W. Wilbrandt	H. Kuske
W. Frey	E. Glanzmann	C. Hallauer	J. Dettling	M. Müller/F. Reubi ab 1962
E. Glanzmann	J. Klaesi	J. Klaesi	W. Hadorn	E. Rossi
C. Wegelin	A. v. Muralt	A. v. Muralt	B. Walther	W. Wilbrandt
<i>Wählendes Organ: Medizinische Fakultät Genf</i>				
E. Bujard	E. Bujard	G. Bickel	E. Frommel	W. Jadassohn
A. Franceschetti	A. Franceschetti	E. Frommel	F. Morel †/ W. Jadassohn ab 1957	R. S. Mach
A. Jentzer	A. Jentzer	F. Morel	E. Martin	E. Martin
M. Roch	M. Roch	E. Rutishauser	E. Martin	H. de Watteville
			R. Montant	
<i>Wählendes Organ: Medizinische Fakultät Lausanne</i>				
A. Fleisch	V. Demole	P. Decker	P. Decker	G. Candardjis
L. Michaud	J.-L. Nicod	V. Demole	A. Fleisch	A. Fleisch/O. Bucher ab 1963
J.-L. Nicod	E. B. Streiff	E. Jéquier-Doge	H. Jaeger	J.-L. Nicod
A. Vannotti	A. Vannotti	E. B. Streiff	J.-L. Nicod	G. Winckler

1. Amtsperiode 1943/48	2. Amtsperiode 1948/52	3. Amtsperiode 1952/56	4. Amtsperiode 1956/60	5. Amtsperiode 1960/64
<i>Wählendes Organ: Medizinische Fakultät Zürich</i>				
H. Fischer	H. Fischer	G. Fanconi	G. Fanconi	A. v. Albertini
W. R. Hess	W. Löffler	F. Leuthardt	F. Leuthardt	M. Amsler/ A. Prader ab 1962
G. Miescher	G. Miescher	W. Löffler	F. Koller	F. Koller
H. Mooser	G. Töndury	G. Töndury	M. Amsler	P. H. Rossier
<i>Wählendes Organ: Veterinär-Medizinische Fakultät Bern</i>				
J. U. Duerst	A. Leuthold	W. Steck	H. Ziegler	H. Fey
A. Leuthold	W. Steck	H. Ziegler	W. Hofmann	W. Hofmann
<i>Wählendes Organ: Veterinär-Medizinische Fakultät Zürich</i>				
W. Frei	W. Frei	K. Ammann	K. Ammann	E. Hess
A. Krupski	A. Krupski †/H. Graf ab 1949	H. Graf	E. Hess	H. Stünzi
<i>Wählendes Organ: Verbindung der Schweizer Ärzte</i>				
R. Burnand, Lausanne	R. Burnand, Lausanne	P. W. Duchosal, Genf	M. Holzmann, Zürich	A. Bangerter, St. Gallen
E. Fritzsche, Glarus	P. W. Duchosal, Genf	A. Ferrari, Lugano	R. Schuppli, Basel	W. Baumgartner†, Inter- laken/M. Wernly ab 1961
O. Gsell, St. Gallen	A. Ferrari, Lugano	M. Holzmann, Zürich	E. Urech, La Sarraz	G. Constam, Zürich
E. Martin, Genf	O. Gsell, St. Gallen	K. Rohr, Zürich	F. Wuhrmann, W'thur/ W. Baumgartner ab 1959	A. Gigon, Basel
E. Ruppanner, Samaden	K. Rohr, Zürich	R. Schuppli, Basel	E. Ziegler, Winterthur	W. Löffler, Zürich
O. Schürch, Winterthur	E. Ruppanner†/ E. Urech ab 1951	E. Urech, La Sarraz	W. Löffler, Zürich	F. Pedotti†, Lugano/ F. Andina ab 1962
E. Uehlinger, St. Gallen	E. Uehlinger, St. Gallen	F. Wuhrmann, W'thur	F. Pedotti, Lugano	C. Pettavel, Neuchâtel
A. L. Vischer, Basel	A. L. Vischer, Basel	E. Ziegler, Winterthur	C. Pettavel, Neuchâtel	J.-L. Rivier, Lausanne



1. Amtsperiode 1943/48	2. Amtsperiode 1948/52	3. Amtsperiode 1952/56	4. Amtsperiode 1956/60	5. Amtsperiode 1960/64
---------------------------	---------------------------	---------------------------	---------------------------	---------------------------

*Schweiz. Zahnärztesgesellschaft*

*Schweiz. Apothekerverein*

*Wählendes Organ: Senat*

H. Guggisberg, Bern	P. Casparis, Bern	P. Casparis, Bern	E. Forster, Solothurn	A. Hässig, Bern
P. Karrer, Zürich	R. Gautier, Genf	E. Forster, Solothurn	A. Gigon, Basel	E. Lüscher, Basel
P. Schmuziger, Zürich	H. Guggisberg, Bern	A. Gigon, Basel	A. von Muralt, Bern	A. Müller, Fribourg
A. Ursprung, Fribourg	A. J. Held, Genf	L. Michaud, Lausanne	E. Rothlin, Basel	A. von Muralt, Bern
J. E. Staehelin, Basel	P. Karrer, Zürich	J.-L. Nicod, Lausanne	A. Zuppinger, Bern	A. Franceschetti, Genf
H. R. Schinz, Zürich	L. Michaud, Lausanne	E. Rothlin, Basel	A. Hässig, Bern	A. Gerber, Zürich
R. Gautier, OMS, Genf	H. R. Schinz, Zürich	J. Schindler, Bern	K. Kallenberger, Basel	A. Vannotti, Lausanne
	A. Ursprung, Fribourg	A. Zuppinger, Bern	A. Müller, Fribourg	F. König, Lyss

*Vertreter der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft (SNG)*

A. Fonio, Chur	A. Fonio, Chur	A. Fonio, Chur	A. Fonio, Chur	O. A. M. Wyss, Basel
R. Geigy, Basel	R. Geigy, Basel	R. Geigy, Basel	R. Geigy, Basel	R. Geigy, Basel

*B. Ehrenmitglieder*

Wahljahr		1947		
1944	Prof. Kelly Corning, New York		Prof. E. Abderhalden, Zürich	† 5. 8. 1950
	Prof. C. G. Jung, Zürich/Küsnacht	† 7. 2. 1951	Dr. R. Garraux, Langenthal	† 16. 10. 1953
	Prof. H. Zangger, Zürich	† 6. 6. 1961	Prof. M. Huber, Zürich	† 1. 1. 1960
		† 15. 3. 1957		
1945	Sir Henry Dale, London		Prof. K. F. Meyer, San Francisco	
	Prof. E. Feer, Zürich		Prof. C. Wegelin, St. Gallen	
	Prof. G. Roussy, Paris	† 21. 10. 1955	Dr. F. C. Barrell, Basel	† 18. 3. 1953
		† 10. 9. 1948	Dr. M. Hartmann, Basel	† 2. 2. 1952

1949	Prof. W. R. Hess, Zürich Prof. A. Stoll, Basel Prof. C. Voegtlin, Washington				
1950	Prof. R. Bing, Basel Prof. A. Lemierre, Paris			† 9. 4. 1960	1956 Prof. M. Loeper, Paris Prof. L. Michaud, Lausanne Prof. F. Verzár, Basel
1951	Prof. R. Doerr, Basel Prof. T. Reichstein, Basel			† 15. 3. 1956 † 11. 8. 1956	1957 Prof. A. Aubin, Paris Prof. F. Büchner, Freiburg/Breisgau
1952	Prof. E. Guyénol, Genève Prof. P. Karrer, Zürich Prof. G. Miescher, Zürich Dr. Dr. h. c. K. Miescher, Basel Prof. M. Roch, Genève			† 6. 1. 1952	1958 Prof. E. Freudenberg, Basel Prof. G. Giraud, Montpellier Prof. W. Löffler, Zürich
1953	Prof. A. Gigon, Basel Prof. E. Glanzmann, Bern Prof. R. J. Ch. Hoeppli, Singapur/Harbel (Liberia) Prof. J. Tréfouël, Paris			† 20. 3. 1963 † 1. 9. 1961	1959 Prof. H. Alessandri, Santiago (Chile) Prof. E. Rothlin, Basel Prof. Nanna Svartz, Stockholm
1954	Prof. L. Condorelli, Rom Prof. A. von Muralt, Bern Prof. Pasteur Vallery-Radot, Paris Dr. R. C. Vetter, Basel			† 14. 2. 1959	1960 Prof. E. Joslin, Boston Prof. L. Justin-Besançon, Paris Oberstbrigadier H. Meuli, Bern/Wabern
1955	Prof. C. Henschen, Basel Prof. E. Letterer, Tübingen Prof. M. Theiler, New York Dr. H. Welti, Paris			† 6. 4. 1957	1961 Prof. L. Binswanger, Kreuzlingen Prof. Dr. med. vet. H. Heusser, Zürich Bundesrat Dr. M. Petitpierre, Bern Dr. A. Wettstein, Basel
1956	Prof. A. Hittmair, Innsbruck				1962 Lord R. Brain, London Prof. C. Heymans, Gent Prof. C. Lian, Paris Prof. J.-L. Nicod, Lausanne Prof. A. Zuppinger, Bern
					1963 Prof. R. Debré, Paris Prof. R. Geigy, Basel Prof. C. Jiménez Diaz, Madrid



### C. Vertretungen der Akademie

1. Amtsperiode 1943/48	2. Amtsperiode 1948/52	3. Amtsperiode 1952/56	4. Amtsperiode 1956/60	5. Amtsperiode 1960/64
---------------------------	---------------------------	---------------------------	---------------------------	---------------------------

#### Im Senat der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft (SNG)

H. Fischer, Zürich	H. Fischer, Zürich	G. Bickel, Genf	E. Martin, Genf	F. Leuthardt, Zürich
A. Vannotti, Lausanne	A. Vannotti, Lausanne	G. Töndury, Zürich	F. Leuthardt, Zürich	E. Martin, Genf

#### Beim Schweizerischen Nationalfonds für wissenschaftliche Forschung

a) Im Stiftungsrat	J.-L. Nicod, Lausanne	A. Gigon, Basel	W. Löffler, Zürich
	W. Löffler, Zürich	J.-L. Nicod, Lausanne	J.-L. Nicod, Lausanne
b) In der Wahlkommission	J.-L. Nicod, Lausanne	A. Gigon, Basel	W. Löffler, Zürich
c) In der vorbereitenden Kommission für den Stiftungsrat	J.-L. Nicod, Lausanne seit 1954	J.-L. Nicod, Lausanne	J.-L. Nicod, Lausanne

#### Im Stiftungsrat der Jubiläumsstiftung der Schweizerischen Lebensversicherungs- und Rentenanstalt für Volksgesundheit und medizinische Forschung

A. Gigon, Basel	A. Gigon, Basel
W. Löffler, Zürich	W. Löffler, Zürich
E. Lüscher, Basel	E. Lüscher, Basel
A. Zuppinger, Bern	A. Zuppinger, Bern

#### Council for International Organisations of Medical Sciences (C.I.O.M.S.)

#### Im Stiftungsrat der Ciba-Stiftung<sup>1</sup>

bis 1947: A. Gigon und G. Miescher, von 1947–1959: G. Miescher und A. Werthemann

J. L.- Nicod, Lausanne

<sup>1</sup> Im Jahre 1959 ist die Stiftung aufgelöst worden. Die Ciba AG übernahm seither deren Funktionen.

*Im Stiftungsrat der Roche-Stiftung*

L. Michaud, Lausanne und A. Werthemann, Basel: 1.-3. Amtsperiode. Seit 1958: E. Martin, Genf und A. Werthemann, Basel

*Im Stiftungsrat des Wildi'schen Hauses in Basel*

A. Gigon, Basel, 3.-5. Amtsperiode

*In der Nationalen Schweizerischen UNESCO-Kommission*

A. Gigon, Basel, 3. Amtsperiode

*Im Wahlkomitee der «Bourse Yersin» des Institut Pasteur, Paris*

L. Michaud, Lausanne, 1.-3. Amtsperiode

*In der Eidgenössischen Kommission zur Bekämpfung der Rindertuberkulose*

3. Amtsperiode 1952/56	4. Amtsperiode 1956/60	5. Amtsperiode 1960/64
---------------------------	---------------------------	---------------------------

J.-L. Nicod, Lausanne

*In der Eidgenössischen Kommission zur Bekämpfung des Rinderabortus Bang*

J.-L. Nicod, Lausanne

J.-L. Nicod, Lausanne

*Im Vorstand der Schweizerischen Gemeinschaft für den Forschungs- und Hochschulfilm*

R. Geigy, Basel

V. Demole, Lausanne

V. Demole, Lausanne

V. Demole, Lausanne

G. Töndury, Zürich

G. Töndury, Zürich

*Kommission zum Studium der Probleme des Überganges vom Gymnasium zur Universität*

J. L. Nicod, Lausanne, 3. Amtsperiode

*Hyspa 1962 / Ausstellung über Gesundheitspflege, Turnen und Sport im 20. Jahrhundert*

W. Hadorn, Bern

*Schweizerische Landesausstellung 1964*

J.-L. Nicod, Lausanne

W. Löffler, Basel

## II. Der Vorstand

	1. Amtsperiode 1943/48	2. Amtsperiode 1948/52	3. Amtsperiode 1952/56	4. Amtsperiode 1956/60	5. Amtsperiode 1960/64
Präsident:	C. Wegelin	G. Miescher	J.-L. Nicod	A. Gigon	W. Löffler
1. Vizepräsident:	L. Michaud	M. Roch	W. Löffler	J.-L. Nicod	A. Gigon
2. Vizepräsident:	G. Miescher	W. Löffler	G. Bickel	W. Löffler	J.-L. Nicod
Quästor:	E. Rothlin	E. Rothlin	E. Lüscher	E. Lüscher	H. Wirz
Generalsekretär:	A. Gigon	A. Gigon	A. Gigon	F. Rintelen	A. Gigon
Beisitzer:	A. Jentzer	E. Ruppanner†/ E. Urech ab 1951	E. Forster	E. Forster	A. Franceschetti
	E. Ruppanner	E. B. Streiff	E. B. Streiff	W. Hadorn	F. König
					H. Kuske

## III. Die Kontrollstelle

	1. Amtsperiode 1943/48	2. Amtsperiode 1948/52	3. Amtsperiode 1952/56	4. Amtsperiode 1956/60	5. Amtsperiode 1960/64
F. Hagemann, Basel		F. Hagemann, Basel	F. Hagemann, Basel	F. Hagemann, Basel	F. Hagemann, Basel
E. Tenger, Bern		F. E. Iselin, Basel	F. E. Iselin, Basel	F. E. Iselin, Basel	F. E. Iselin, Basel
A. Fuchs, Basel		A. Fuchs, Basel	W. Oppikofer, Basel	C. M. Jacottet, Basel	C. M. Jacottet, Basel
C. M. Jacottet, Basel		C. M. Jacottet, Basel	C. M. Jacottet, Basel	H. Lynner, Basel	H. Lynner, Basel

## IV. Die technischen Kommissionen

### 1. Finanzkommission

R. Speich, Basel	R. Speich, Basel	R. Speich, Basel	E. Rothlin, Basel
Präsident	Präsident	Präsident	Präsident
B. Sarasin, Basel	B. Sarasin†, Basel/ B. Vischer ab 1950	B. Vischer, Basel	A. Sarauw, Basel
A. Fleisch, Lausanne	K. Rohr, Zürich	K. Rohr, Zürich	S. Schweizer, Basel
A. L. Vischer, Basel	A. L. Vischer, Basel	E. Rothlin, Basel	E. Lüscher, Basel
E. Rothlin, Basel, ex of.	E. Rothlin, Basel, ex of.	E. Lüscher, Basel, ex of.	H. Wirz, Basel, ex of.

1. Amtsperiode 1943/48	2. Amtsperiode 1948/52	3. Amtsperiode 1952/56	4. Amtsperiode 1956/60	5. Amtsperiode 1960/64
---------------------------	---------------------------	---------------------------	---------------------------	---------------------------

## 2. Kommission für die Schweizerische Medizinische Bibliographie

A. Gigon, Basel	A. Gigon, Basel
A. Franceschetti, Genf	H. R. Schinz, Zürich
A. Jentzer, Genf	V. Demole, Lausanne
H. R. Schinz, Zürich	P. W. Duchosal, Genf
M. Godet, Bern	P. Bourgeois, Bern
K. Schwarber, Basel	K. Schwarber, Basel

## 3. Kommission zur Begutachtung der Unterstützungsgesuche

J.-L. Nicod, Präsident	E. Glanzmann, Präsident	H. Fischer/G. Töndury, Präsident ab 1953	G. Töndury/A. Fleisch Präsident ab 1957	F. Koller, Zürich/Basel Präsident A. Fleisch, Lausanne/ G. Candardjis ab 1963
H. Fischer, Zürich	H. Fischer, Zürich	A. von Muralt, Bern	A. von Muralt, Bern	W. Hofmann, Bern E. Martin, Genf F. Pedotti†, Lugano, E. Rossi, Bern, ab 1962
A. Franceschetti, Genf	A. Franceschetti, Genf	H. Ziegler, Bern	H. Ziegler, Bern	W. Löffler, Zürich A. Gigon, Basel
W. Frei, Zürich	W. Frei, Zürich	J. E. Staehelin, Basel	E. Urech, La Sarraz	
E. Glanzmann, Bern	J.-L. Nicod, Lausanne	G. Bickel, Genf	F. Roulet, Basel	
W. R. Hess, Zürich	L. Michaud, Lausanne	L. Michaud, Lausanne	E. Frommel, Genf	
L. Michaud, Lausanne	A. Werthemann, Basel	E. Urech, La Sarraz	A. Fleisch, Lausanne	
	E. Ruppanner †/ E. Urech ab 1951	A. J. Held, Genf	G. Fanconi, Zürich	
			F. Wuhrmann, Winterthur	

#### 4. *Forschungskommission der Akademie für den Schweizerischen Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung*

3. Amtsperiode 1952/56	4. Amtsperiode 1956/60	5. Amtsperiode 1960/64
J.-L. Nicod, Lausanne Präsident G. Bickel, Genf	A. Gigon, Basel Präsident E. Forster, Solothurn	A. Gigon, Basel Präsident A. Fleisch, Lausanne/ G. Candardjis ab 1963 A. Franceschetti, Genf W. Hofmann, Bern F. König, Lyss F. Koller, Zürich/Basel H. Kuske, Bern W. Löffler, Zürich E. Martin, Genf
W. Löffler, Zürich A. Gigon, Basel E. Lüscher, Basel E. B. Streiff, Lausanne E. Forster, Solothurn G. Töndury, Zürich C. Hallauer, Bern H. Ziegler, Bern A. Ferrari, Lugano	W. Hadorn, Bern W. Löffler, Zürich E. Lüscher, Basel E. Martin, Genf J.-L. Nicod, Lausanne F. Pedotti, Lugano F. Rintelen, Basel G. Töndury, Zürich H. Ziegler, Bern	J.-L. Nicod, Lausanne F. Pedotti, Lugano/ E. Rossi, Bern, ab 1962 H. Wirz, Basel

#### 5. *Begutachungskommission für den Robert Bing-Preis*

A. Gigon, Präs. ex of. G. Bickel, Genf F. Georgi, Basel H. Krayenbühl, Zürich F. Lüthy, Zürich M. Monnier, Basel F. Rintelen, Basel E. Rothlin, Basel	A. Gigon, Präs. ex of. J. De Ajuriaguerra, Genf F. Georgi, Basel H. Krayenbühl, Zürich F. Lüthy, Zürich M. Monnier, Basel F. Rintelen, Basel E. Rothlin, Basel A. Gigon, Basel H. Kaufmann, Basel ex of.
--	--

## Stiftung für biologisch-medizinische Stipendien

### 1. Die durch den Senat der Akademie in den Stiftungsrat gewählten Mitglieder (nach Amtsperioden der Akademie aufgeführt):

1. Amtsperiode 1943/48	2. Amtsperiode 1948/52	3. Amtsperiode 1952/56	4. Amtsperiode 1956/60	5. Amtsperiode 1960/64
E. Bujard, Genf P. Casparis, Bern P. Decker, Lausanne (V) W. Frei, Zürich E. Gäumann, Zürich A. Gigon, Basel W. R. Hess, Zürich P. Kurrer, Zürich (V) A. Müller, Fribourg A. von Muralt, Bern (V) M. Roch, Genf (V) A. Vannotti, Lausanne A. Werthemann, Basel (V)	F. Baltzer, Bern E. Bujard, Genf P. Decker, Lausanne (V) H. Fischer, Zürich (V) A. Franceschetti, Genf (V) W. Frei, Zürich E. Gäumann, Zürich A. Gigon, Basel E. Hadorn, Zürich J. Kälin, Fribourg R. Matthey, Lausanne A. von Muralt, Bern (V) A. Werthemann, Basel (V)	F. Baltzer, Bern/ F. E. Lehmann, Bern, ab 1954 P. Decker, Lausanne (V) H. Fischer, Zürich (V) A. Franceschetti, Genf (V) E. Gäumann, Zürich A. Gigon, Basel E. Hadorn, Zürich J. Kälin, Fribourg F. Leuthardt, Zürich R. Matthey, Lausanne A. von Muralt, Bern (V) W. Steck, Bern G. Töndury, Zürich A. Werthemann, Basel (V)	P. Decker, Lausanne (V) H. Fischer, Zürich (V) A. Franceschetti, Genf (V) E. Gäumann, Zürich A. Gigon, Basel E. Hadorn, Zürich E. Hess, Zürich J. Kälin, Fribourg Ch. Pettavel, Neuchâtel W. Steck, Bern G. Töndury, Zürich A. Werthemann, Basel (V)	G. Candardjis, Lausanne (V ab 1962) P. Decker, Lausanne (V bis 1962) H. Fischer, Zürich (V) A. Franceschetti, Genf (V) E. Gäumann, Zürich A. Gigon, Basel E. Hadorn, Zürich E. Hess, Zürich J. Kälin, Fribourg F. E. Lehmann, Bern A. von Muralt, Bern (V) Ch. Pettavel, Neuchâtel W. Steck, Bern G. Töndury, Zürich A. Werthemann, Basel (V)/ O. Gsell ab 1962 (V)
V = Vorstandsmitglieder				
	1942/48	1949/54	1955/61	1962/
Präsidium:	A. von Muralt	A. Werthemann	A. Franceschetti	H. Fischer

## 2. Delegierte der Donatoren im Stiftungsrat der Stiftung für biologisch-medizinische Stipendien

	1942/48	1949/54	1955/61	1962
Alimentana, Kempthal	Dr. G. Bindschedler			
Ciba AG, Basel	Dr. M. Hartmann (V) Dr. K. Miescher	Dr. M. Hartmann (V) Prof. R. Meier (V ab 52) Dr. K. Miescher	Dr. F. Gross (V) Dr. K. Miescher (bis 57) Dr. A. Wettstein (ab 57)	Dr. F. Gross (V) Dr. A. Wettstein
J. R. Geigy AG, Basel	Dr. P. Läger	Dr. H. Koechlin	Dr. H. Koechlin (V)	Dr. R. Oberholzer (V)
F. Hoffmann-La Roche & Co. AG, Basel	Dr. M. Guggenheim Dr. R. C. Vetter (V)	Prof. F. Pattat Prof. Pl. A. Plattner (ab 52) Dr. R. C. Vetter (V)	Prof. Pl. A. Plattner (V) Dr. R. C. Vetter	Prof. Pl. A. Plattner (V) Prof. A. Pletscher
Nestlé SA, Vevey	Dr. M. Paternot			
Nestlé Alimentana Company SA., Vevey		Dr. K. Dürrenmatt (V)	Dr. K. Dürrenmatt (V) Dr. Chr. Zbinden (ab 58)	Dr. Chr. Zbinden (V)
Sandoz AG, Basel	Prof. E. Rothlin Prof. A. Stoll (V)	Prof. E. Rothlin Dr. A. Cerletti (ab 52)	Dr. A. Cerletti Prof. E. Rothlin (bis 58) (V) Dr. J. Renz (ab 58)	Dr. A. Cerletti Dr. J. Renz
Siegfried AG, Zofingen	Dr. K. Siegfried	Dr. B. Siegfried Dr. C. Barrelet (ab 51)	Dr. C. Barrelet	Dr. C. Barrelet
Schweiz. chemische Gesellschaft	Prof. E. Cherbuliez			
Verbindung der Schweizer Ärzte	Dr. R. Garraux	Dr. R. Garraux Dr. E. Forster (ab 50)	Dr. E. Forster (bis 57) Prof. E. Rothlin (ab 58) (V)	Prof. E. Rothlin (V)
Dr. A. Wander AG, Bern	Dr. G. Wander (V)	Dr. G. Wander (V)	Dr. G. Wander	Dr. G. Wander

V = Vorstandsmitglieder



**Personalnachrichten aus den medizinischen und veterinärmedizinischen  
Fakultäten der schweizerischen Universitäten**

**Nouvelles concernant le corps enseignant des Facultés suisses  
de médecine et de médecine vétérinaire**

**1962/63**

Basel .....	P 1
Bern .....	P 3
Fribourg .....	P 5
Genève .....	P 5
Lausanne .....	P 6
Zürich .....	P 7
<i>Aus der Bundesverwaltung</i> .....	P 9
<i>Verschiedene Personalnachrichten</i> .....	P 10

**Supplementum ad vol. 19, 191 S.:**

**20 Jahre Schweizerische Akademie der medizinischen Wissen-  
schaften 1943–1963**

*Errata*

In «20 Jahre Schweizerische Akademie der medizinischen Wissenschaften» sollte es  
heissen:

S. 12, Al. 4, Zeile 2: Ehrendoktor der Universität *Genf*.

S. 46, Kolonne 5, Al. 4: O.A.M. Wyss, *Zürich*.

S. 48: Beim Schweizerischen Nationalfonds *zur Förderung der wissenschaftlichen  
Forschung*.